



durchZUG

Informationsmagazin der Zugerland Verkehrsbetriebe ◦ November 2025



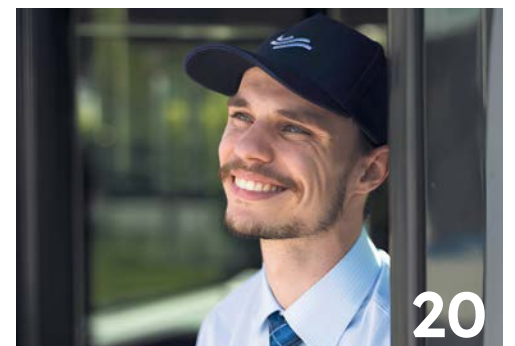
03

**Fahrplanwechsel: Zuverlässig
von A nach B mit der ZVB**



12

**Willkommen im
neuen Reisezentrum**



20

**Quereinsteigen – darum
Busfahrer/in werden**

Inhalt

Im Fokus

- 03 Fahrplanwechsel
- 12 Willkommen im neuen Reisezentrum Zug
- 13 Reisetipp
- 19 Lernendenprojekt
- 20 Porträt von Quereinsteigenden
- 23 Kampagne «Bus bleibt Bus»
- 24 Nachhaltigkeit

Ausflugstipps

- 16 Ein Tag in Zug – so könnte Ihr Ausflug aussehen
- 18 Winterfahrten auf dem Zuger- & Ägerisee

Familienseite

- 26 Samichlaus, Rätsel und Wettbewerb

Impressum

Herausgeberin

Zugerland Verkehrsbetriebe AG,
An der Aa 6, 6300 Zug

Auflage

75 000 Exemplare

Redaktion

Karin Fröhlich, Florence Norbu, Miriam Wuersch, Jasmin Riesen, Désirée Ambrosi, Til Foerster

Layout

A4 Agentur AG, Rotkreuz

Korrektur

Syntax Übersetzungen AG

Druck

Multicolor Print AG

Erscheinung

Zweimal jährlich, Mai und November



Wir sind da. Für Sie.

Weil wir Kundinnen und Kunden haben, bestehen wir. Lassen Sie mich zu diesem Selbstverständnis eine Anekdote erzählen. In der Gemeinde Küssnacht gibt es Frühaufstehende, die jeden Morgen vor 6 Uhr einen leeren ZVB-Bus auf Dienstfahrt vorbeifahren sehen. Sie stellten bei uns die Frage, ob wir sie nicht mitnehmen könnten, die Richtung stimmte.

Gefragt, getan. Mit dem kommenden Fahrplanwechsel werden wir neu um 5:59 Uhr in Küssnacht halten und kurzerhand aus einer Leerfahrt eine Frühfahrt machen. So einfach kann's gehen, wenn man miteinander spricht. Genau für solche Anliegen gibt es die Fahrplanvernehmlassung. Wir freuen uns, dass sich unsere Gäste jeweils rege einbringen, und setzen, wo immer sinnvoll, die Kundenwünsche um.

Wir verstehen uns aber nicht nur als ÖV-Dienstleister, wir sind Gastgeber mit Herzblut. Unsere Arbeit ist sinnstiftend und schön zugleich – so zumindest beschreiben es Menschen, die bei uns als Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger beginnen. Und diese schönen Erlebnisse haben viel mit der Kultur zu tun, mit der Umgangsform, die wir in der ZVB leben, und die wir auch in Zug und Umgebung miteinander tagtäglich pflegen.

An dieser Stelle bedanken wir uns im Namen des ganzen ZVB-Teams ganz herzlich bei all unseren tollen Fahrgästen für die vielen schönen Momente.

Cyrill Weber

Unternehmensleiter Zugerland Verkehrsbetriebe AG (ZVB)

Zuverlässig von A nach B mit der ZVB

Der Fahrplanwechsel vom 14. Dezember 2025 erbringt mit kleinen Veränderungen deutliche Verbesserungen. Im Zentrum der Anpassungen stehen stabile Anschlüsse, optimierte Verbindungen für Pendlerinnen und Pendler, touristisch attraktive Reiseketten und Kundenwünsche, die umgesetzt werden können.



Bitte prüfen Sie vor jeder Fahrt den neuen Fahrplan.



Fahrplan 2026

Jeder Fahrplanwechsel bietet die Möglichkeit, Fahrzeiten wenn nötig anzupassen. Das Verkehrsaufkommen, die Anzahl Ein- und Aussteigende und veränderte Streckenführungen haben einen grossen Einfluss auf die effektive Fahrzeit, welche je nach Tageszeit stark variieren kann. Damit die Anschlüsse und Reiseketten gut funktionieren, passt die ZVB die Fahrzeiten regelmässig neuen Realitäten an. Dadurch werden die Pünktlichkeit und die Zuverlässigkeit erhöht und das ÖV-Angebot optimiert.

Pendeln mit dem ÖV wird noch bequemer

Der kommende Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025 bringt keine grossen, aber viele kleine Veränderungen mit sich. Die meisten ZVB-Linien inklusive Nachtexpress werden im Minutenbereich angepasst. Gerade auf den typischen Pendlerstrecken werden dadurch Anschlüsse gesichert. Pendlerinnen und Pendler wie auch Schülerinnen und Schüler profitieren von besseren Verbindungen und zuverlässigen Reiseketten. Ein Beispiel: Auf der Linie 609 wurden spezifisch einzelne Fahrten angepasst, damit die Anschlüsse in Oberägeri Richtung Morgarten in den Hauptverkehrszeiten funktionieren.

Spezifische Kundenwünsche erfüllt

Für die ZVB ist es wichtig, ein ÖV-Angebot zu bieten, das die Bevölkerung auch wirklich braucht. Dank der Fahrplanvernehmlassung, an der die ZVB-Kundinnen und -Kunden jeweils rege teilnehmen, können konkrete Wünsche aufgenommen werden. Sofern sie betrieblich machbar und für viele Fahrgäste sinnvoll sind, werden sie gemeinsam mit den zuständigen Stellen der Kantone befürwortet und umgesetzt. Einige Beispiele aus den Regionen:

- Baar: Die Linie 604 wird um 19.18 Uhr ab Zug in Richtung Baar bis Blickensdorf verlängert. Damit gibt es auch nach Ladenschluss eine Verbindung ab dem Zuger Zentrum in das Wohnquartier Blickensdorf.
- Alosen: Zu Pendlerzeiten ist der Anschluss in Richtung Zug und abends zurück garantiert. Zudem wurde die Abfahrtszeit für den Heimweg der Schülerinnen und Schüler um 15.17 Uhr angepasst.
- Raten: Die Linie 610 fährt von Montag bis Freitag ab 8.30 Uhr stündlich auf den Raten. Damit wird der Kundenwunsch, diese Tourismusregion wieder besser zu erschliessen, umgesetzt.
- Küssnacht: Die Linie 622 nimmt neu ab Küssnacht um 5.59 Uhr die Bevölkerung in Richtung Meggen mit. Aus einer Leerfahrt wird so ein Frühkurs. Zudem wird neu in Küssnacht mit der Linie 653 die Haltestelle Eichholtern angefahren, auch dies ein expliziter Kundenwunsch.
- Freiamt: Die Linie 348, die Sins und Gisikon-Root verbindet, wird abends eine Stunde länger betrieben. Damit kann ein langjähriger Wunsch realisiert werden.

Die vollständigen Änderungen finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir empfehlen allen Reisenden, vor der Fahrt den neuen Fahrplan einzusehen.

604

Die Grienbachstrasse wird saniert. Während der Bauarbeiten wird die Linie 604 einseitig geführt. Bitte beachten Sie die Informationen zu den Ersatzhaltestellen.

Weitere Infos unter



Alle Änderungen im Überblick

14. Dezember 2025 bis 12. Dezember 2026

Ägerital inkl. Allenwinden

- 609 Oberägeri–Sattel (–Rothenthurm)**
- Montag bis Freitag Anpassung einzelner Fahrten nach Morgarten, Hotel für bessere Anschlüsse von den Linien 601 und 634.
- 610 Oberägeri–Raten**
- Montag bis Freitag Anpassung einzelner Fahrten während der Hauptverkehrszeiten. Nachmittags wird ein Stundentakt nach Alosen, Raten ermöglicht.
 - Montag bis Freitag wird die Fahrt nach 15 Uhr für die Schülerinnen und Schüler angepasst. Diese verkehrt neu um 15.17 Uhr statt 15.04 Uhr und entsprechend die Rückfahrt um 15.24 Uhr statt 15.17 Uhr.

Diverse Linien

Bei den meisten Linien inklusive Nachtexpress gibt es Anpassungen der Fahrzeiten. Damit wird die Zuverlässigkeit der Anschlüsse verbessert. Es kann frühere oder spätere Abfahrtszeiten bei den Starthaltestellen geben.

Baar

- 604 Zug–Inwil–Baar–Blickensdorf**
- Montag bis Samstag Fahrt um 19.18 Uhr ab Zug, Bahnhofplatz wird bis Blickensdorf, Dorf verlängert.
- 634 Baar–Allenwinden–Oberägeri**
- Neu wird die Haltestelle Baar, Kreuzplatz wieder in beide Richtungen bedient.

Küssnacht am Rigi

- 622 Meggen–Küssnacht–Immensee**
- Die Haltestelle Merlischachen, Camping wird umbenannt in Merlischachen, Räbe.
 - Montag bis Samstag sowie an Kantonalen Feiertagen erste Fahrt ab Küssnacht, Bahnhof Richtung Meggen um 5.59 Uhr.
 - Anpassung der Abfahrtszeiten auf dem Abschnitt Meggen, Huob bis Küssnacht, Bahnhof in beide Richtungen.

- 653 Rotkreuz–Küssnacht (–Weggis)**
- Neu werden bei den Fahrten von/nach Weggis zusätzlich die Haltestellen Küssnacht, Eichholtern und Weggis, Langenzahl angefahren.

Zug

- 602 Zug, Bundesplatz**
- Diese Linien halten auf dem Weg zum Bahnhofplatz nur noch zum Aussteigen. Dadurch wird der Verkehr weniger verzögert und können die Anschlüsse in Zug besser gewährleistet werden.
- 605**
- 612**
- 613**

Nachtnetz

- N2 Zug–Menzingen–Kreuzegg**
- Die Haltestelle Zug, V-Zug wird neu in beide Richtungen bedient.

Region Aargau-Freiamt

- 348 Sins–Dietwil–Gisikon–Root**
- Montag bis Freitag Verlängerung der Betriebszeit abends um eine Stunde. Letzte Fahrt ab Sins, Bahnhof um 19.32 Uhr und ab Gisikon-Root, Bahnhof um 20.09 Uhr.



Bringen Sie Licht ins Dunkel

In der dunklen Jahreszeit wird man schnell übersehen. Sie können mithelfen, indem Sie Licht ins Dunkel bringen. Mit einfachen Kniffs werden Sie sichtbar. Besonders wirkungsvoll sind reflektierende Materialien. Witzige Ideen unter www.madevisible.swiss.

Wer an einer Haltestelle steht, kann sein leuchtendes Handydisplay schwenken und wird so von unserem Fahrpersonal besser erkannt.

BRINGEN SIE LICHT INS DUNKEL.

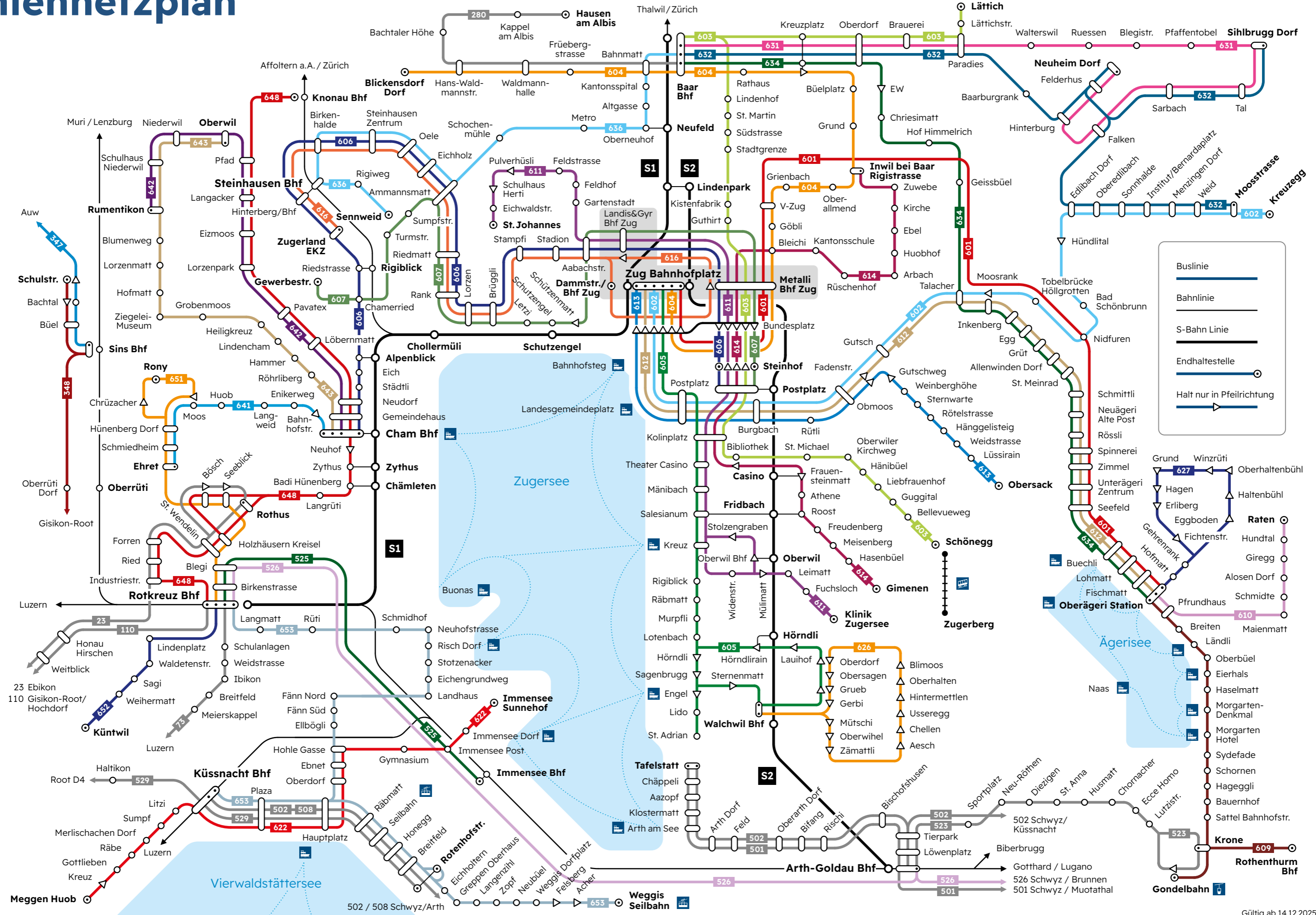
Wir sind in der winterlichen Jahreszeit auf Ihre Mithilfe angewiesen. **Mit Ihrem Handydisplay oder Ihrer Handytaschenlampe machen Sie sich an dunklen Haltestellen für uns sichtbar.** Danke und gute Reise.

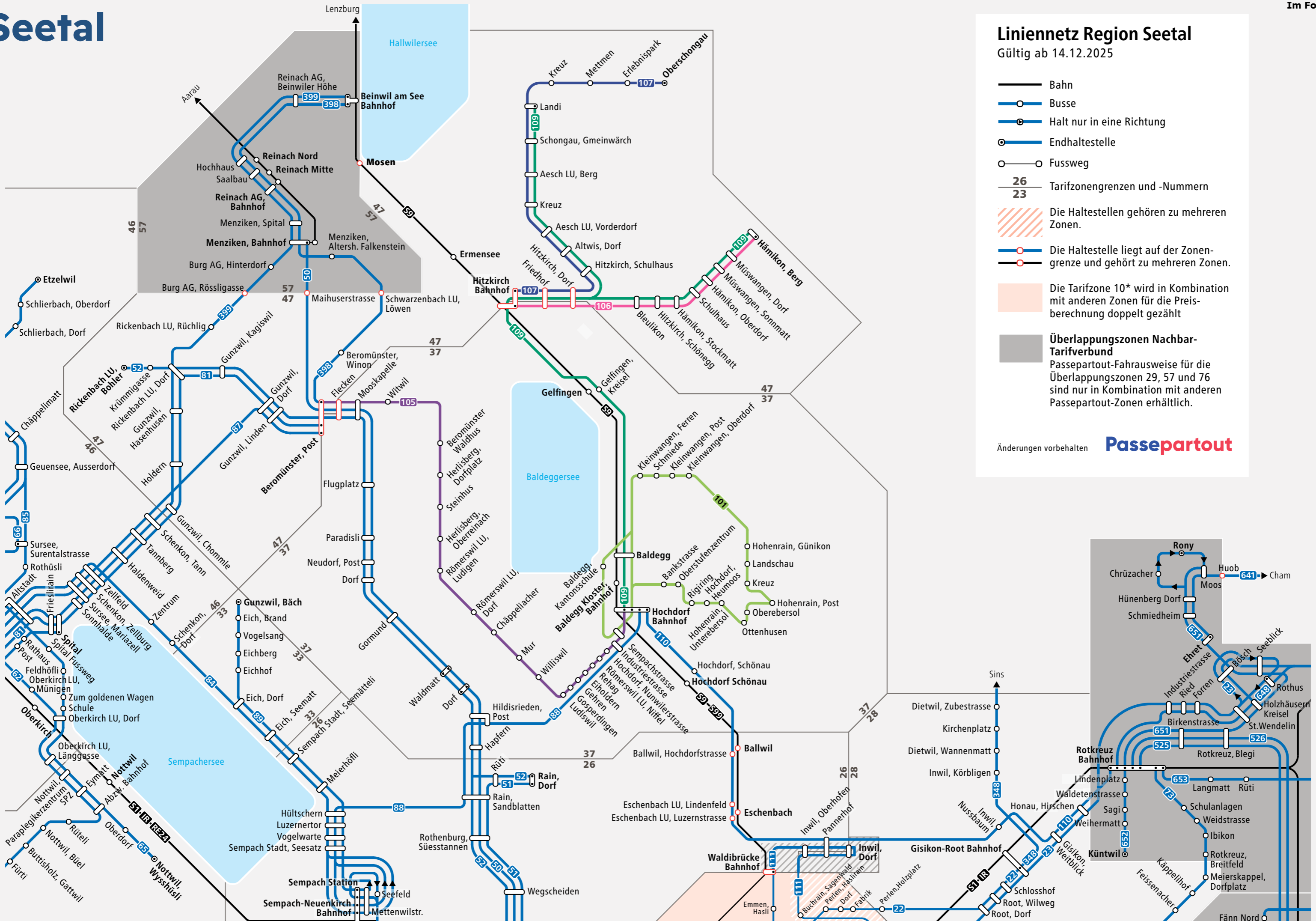
Zugerland Verkehrsbetriebe



Übrigens: Einige ZVB-Haltestellen sind mit Leuchten ausgestattet. Drücken Sie den Knopf und signalisieren Sie damit, dass Sie einsteigen möchten.

Linienetzplan





Liniennetz Region Seetal

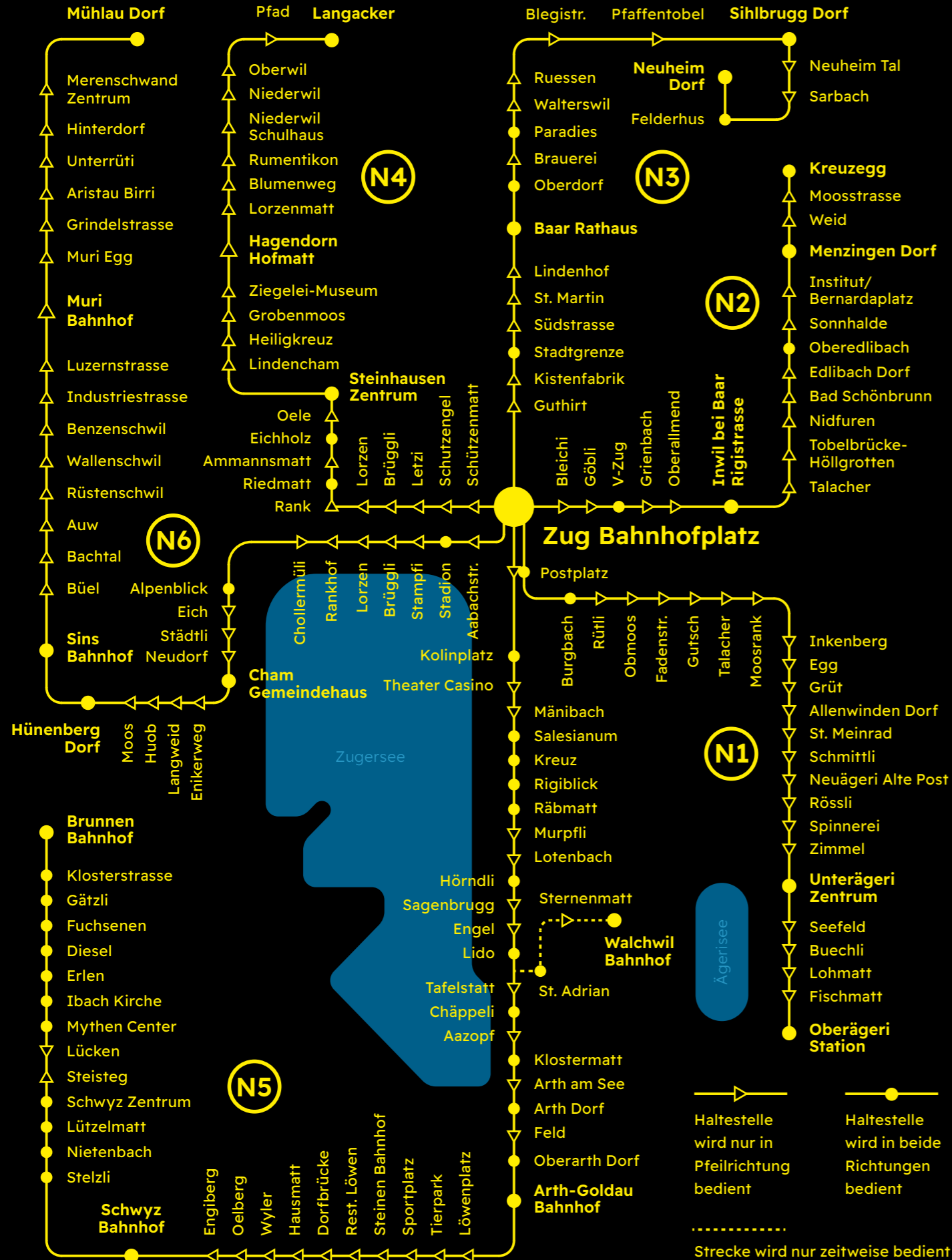
Gültig ab 14.12.2025

- Bahn
- Busse
- Halt nur in eine Richtung
- Endhaltestelle
- Fussweg
- Tarifzongrenzen und -Nummern
- Die Haltestellen gehören zu mehreren Zonen.
- Die Haltestelle liegt auf der Zonen-grenze und gehört zu mehreren Zonen.
- Die Tarifzone 10* wird in Kombination mit anderen Zonen für die Preis-berechnung doppelt gezählt
- Überlappungszonen Nachbar-Tarifverbund**
Passepartout-Fahrausweise für die Überlappungszonen 29, 57 und 76 sind nur in Kombination mit anderen Passepartout-Zonen erhältlich.

Änderungen vorbehalten **Passepartout**

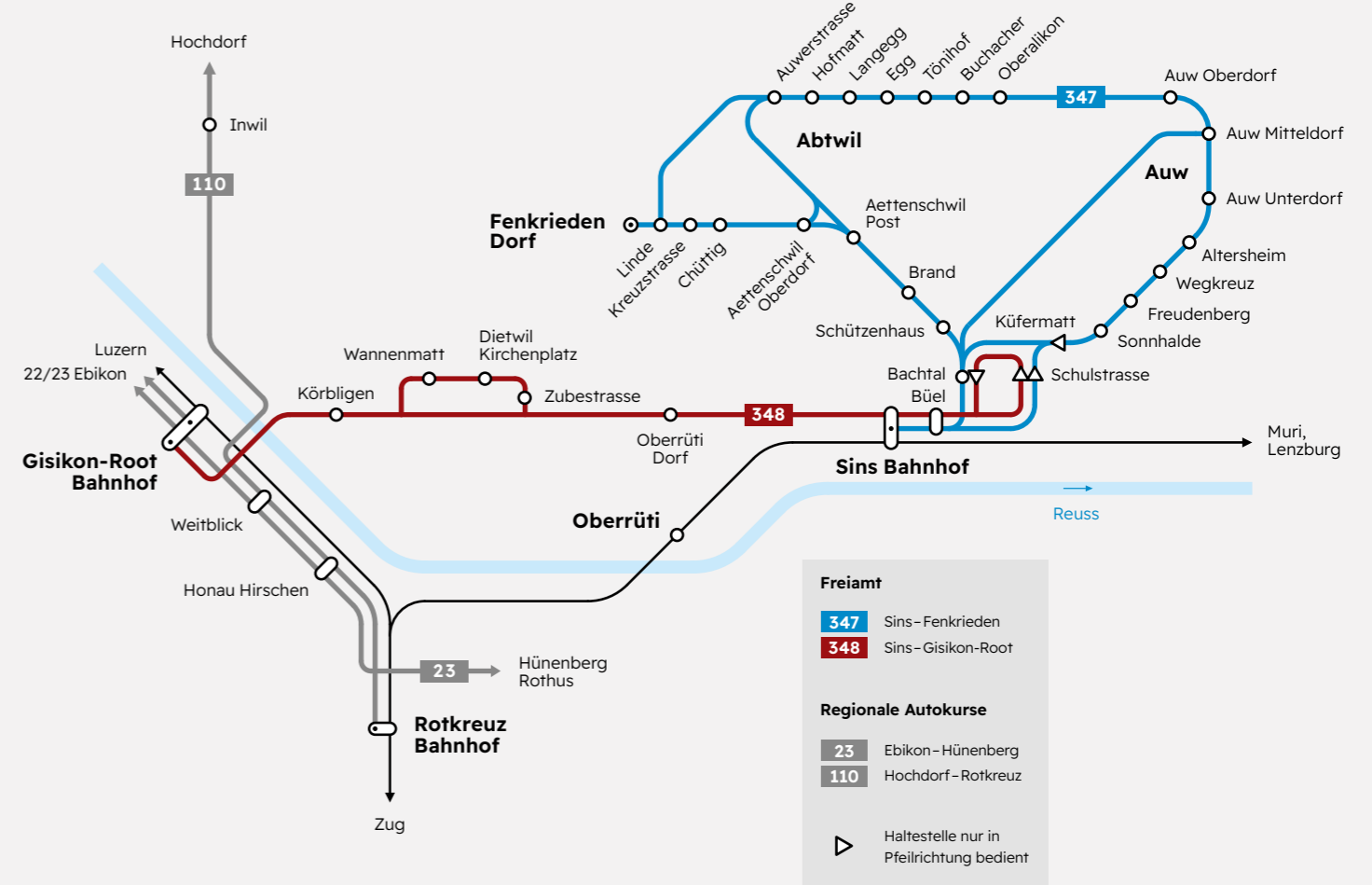
N Zuger Nachtexpress

14. Dezember 2025 bis 12. Dezember 2026



26.08.2025

Freiamt





GÄSTE-INFORMATION

Willkommen im neuen Reisezentrum Zug

Mitten im Herzen des Bahnhofs Zug lädt unser frisch umgebautes Reisezentrum zum Besuch ein. Der Raum wurde komplett umgebaut und überzeugt mit einem modernen Ausbaustandard, der zugleich eine vertraute, wohnliche Atmosphäre schafft. Wer hier eintritt, spürt sofort: Ankommen ist genauso wichtig wie Weiterreisen.

Im Reisezentrum Zug treffen Sie ganz im Sinne einer unvergesslichen Reise die SBB, Zug Tourismus wie auch die Zugerland Verkehrsbetriebe am selben Ort. Unsere Gäste-Information ist der perfekte Ort für alle, die Zug entdecken oder von hier aus die nächste Etappe ihrer Reise starten möchten. Unser Team besteht aus begeisterten Gastgeberinnen und Gastgebern, die nicht nur passionierte Botschafterinnen und Botschafter der Region sind, sondern auch wahre ÖV-Profis. Ob es um einen spontanen Ausflug, eine entspannte Schifffahrt auf dem Zugersee oder eine sorgfältig geplante Reise geht – bei uns erhalten Sie kompetente Beratung und wertvolle Tipps aus erster Hand.

Wer vorbeikommt, spürt sofort die herzliche Atmosphäre. Sollte es kurz etwas länger dauern, laden wir Sie ein, in unseren Bücherregalen zu stöbern oder einen Kaffee zu geniessen – ganz wie zu Hause. So wird Warten zum Genussmoment.

Das neue Reisezentrum Zug ist mehr als ein Ort der Information. Es ist ein Raum zur Inspiration und zum Planen – mit Menschen, die ihre Leidenschaft für die Region und das Reisen mit Ihnen teilen. Bis bald, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

TICKETKAUF

Reisetipp

Der Kauf von ÖV-Tickets ist heute so einfach wie nie. Früher war der Gang zum Automaten unumgänglich – heute reichen Mobile Apps wie FAIRTIQ, ÖV-Plus oder SBB Mobile, um ÖV-Tickets sofort und überall zu lösen.

Für Reisende bedeutet das: Mit einem Wisch in der FAIRTIQ-App beim Einsteigen und Aussteigen ist der Ticketkauf erledigt und der richtige Preis wird automatisch berechnet. Sogar die Fahrt wird automatisch beendet.

Fehlkäufe und Unsicherheiten gehören damit der Vergangenheit an. Die ÖV-Plus-App bietet zudem die Möglich-

keit, Abos für den Tarifverbund Zug direkt zu kaufen oder zu verlängern. Echtzeit-Fahrplaninfos helfen unterwegs, die optimale Verbindung zu finden und flexibel auf Verspätungen oder Ausfälle zu reagieren.

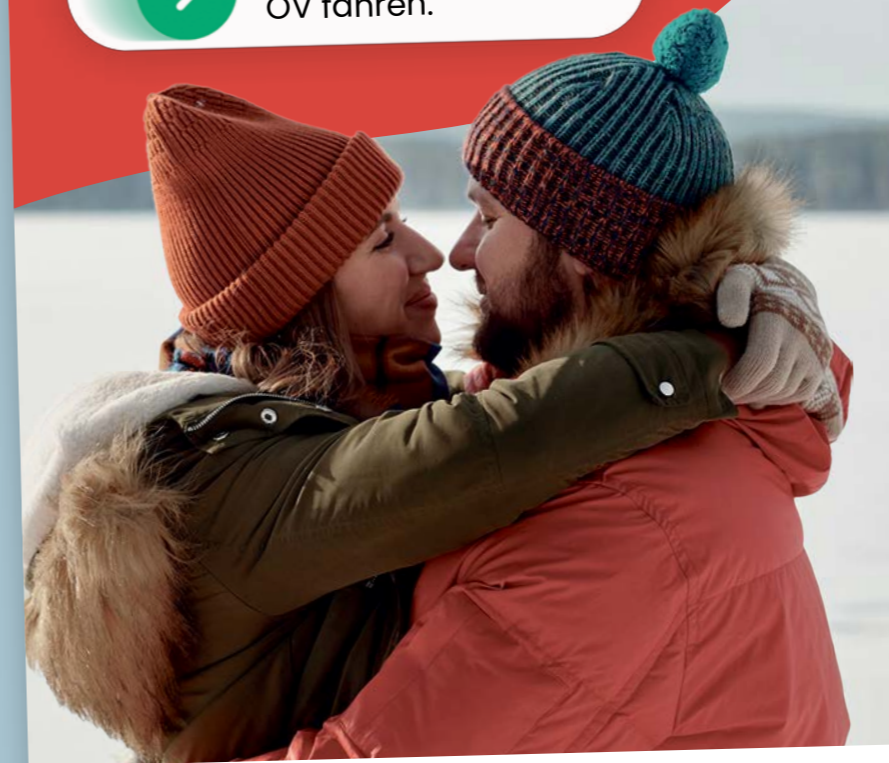
Digitale Zahlungsmethoden wie Twint oder Kreditkarte sind direkt eingebunden – das Ticket wird bequem im Kundenkonto gespeichert und ist jederzeit abrufbar. Das spart Zeit, sorgt für Transparenz, und ist auch nachhaltig.

So wird der öffentliche Verkehr dank digitaler Lösungen nicht nur einfacher, sondern auch cleverer. Wer sich darauf einlässt, profitiert von einem Angebot, das sich flexibel an den Alltag anpasst – und Reisen in der Schweiz ein Stück entspannter macht –, unabhängig davon, ob spontan ein Ticket für die kurze Fahrt gebraucht wird oder ob eine längere Reise quer durch die Schweiz ansteht.

Mit einem Wisch in Weihnachtsstimmung.



Mit einem Wisch ÖV fahren.

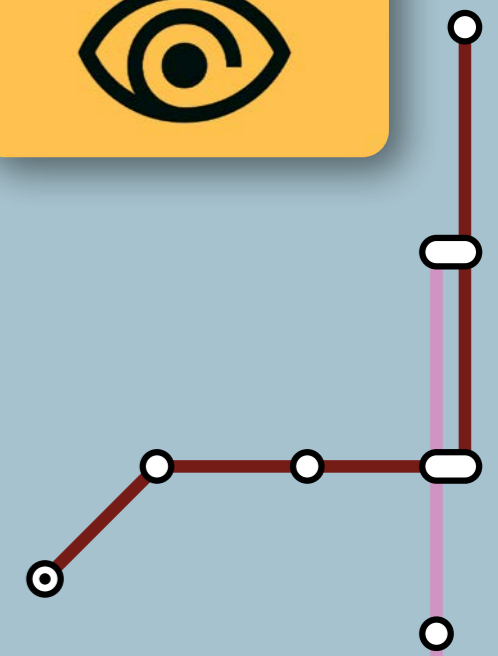


E-Ticket vor dem Einsteigen lösen.
Damit es auch sicher gültig ist.

Jetzt FAIRTIQ-App installieren



Zugerland Verkehrsbetriebe



Ausflugsziel Raten

610 Frische Luft atmen, den Blick schweifen lassen und den Alltag vergessen. Dank den neuen Verbindungen mit der Linie 610 ab Oberägeri ist der Raten auch unter der Woche jederzeit und bequem erreichbar.



Ein Tag in Zug – so könnte Ihr Ausflug aussehen

ÄGERISEE • Adventsschiff

Wenn das Adventsschiff im feierlichen Glanz erstrahlt, wird jede Fahrt zu einem magischen Erlebnis. Festlich dekorierte Tische, Fenster und geschmückte Stege begleiten Sie durch eine stimmungsvolle Adventsnacht auf dem Wasser.



ZUGERBERG • Lichterweg

Ein Weg voller Lichter, ein Weg voller Hoffnung: Vom 6. Dezember 2025 bis 6. Januar 2026 lädt der Lichterweg ab der Bergstation Zugerberg dazu ein, innezuhalten und neue Inspiration für das kommende Jahr zu finden. Ein stimmungsvolles Erlebnis für Gross und Klein, das Besinnlichkeit und Zuversicht schenkt.



ZUGERSEE • Lichterschiff

Ein Schiff voller Lichter und Kerzenschein. Das Lichterschiff stimmt Sie auf die besinnliche Jahreszeit ein. Lehnen Sie sich zurück und geniessen Sie die vorweihnachtliche Stimmung auf dem Zugersee.



ZUGERBERG • Zugiblubbi trifft den Samichlaus

Am Montag, 8. Dezember 2025, wird der Zugerberg zum besonderen Erlebnis: Gemeinsam mit Zugiblubbi und dem Samichlaus kannst du den stimmungsvollen Lichterweg entdecken. Um 14.05 Uhr und nochmals um 17.05 Uhr erwarten die beiden alle Kinder, Familien und Begleiterinnen und Begleiter bei der Bergstation der Zugerberg Bahn – für leuchtende Augen und festliche Vorfreude.

ZUG • Zug Shop

Regionale Spezialitäten, kreative Geschenke und exklusive Produkte aus dem Kanton Zug. Im Zug Shop finden Sie eine vielfältige Auswahl, die ein Stück Zug nach Hause bringt. Von Chriesiprodukten bis zu feinen Spezialitäten, ideal zum Verschenken oder selbst Geniessen.

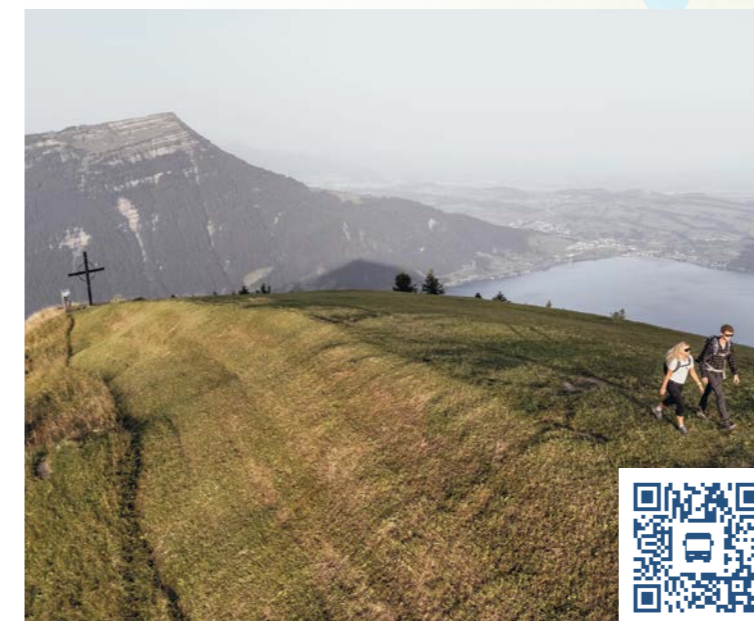


ZUG • Fondueplausch

Ein dampfender Caquelon in der Mitte, der Duft von geschmolzenem Käse in der Luft und dazu ein Glas Weisswein. Der Fondueplausch am Zugersee verspricht Genuss in geselliger Runde. Ob mit Familie, Freunden oder Arbeitskollegen, hier erleben Sie einen stimmungsvollen Abend voller Schweizer Tradition.



Weitere Ideen für Gruppenevents, Ausflüge und Führungen: www.zug-tourismus.ch
In Zusammenarbeit mit Zug Tourismus



ZUGERBERG • Wildspitzwanderung

Der Wildspitz ist mit 1580 Metern der höchste Punkt im Kanton Zug. Der Aufstieg führt durch Wälder und über Alpwiesen, bis sich oben ein Panorama über Seen, die Voralpen und die Zentralschweiz eröffnet. Ein Ausflug für alle, die Natur, Bewegung und Weitsicht schätzen.

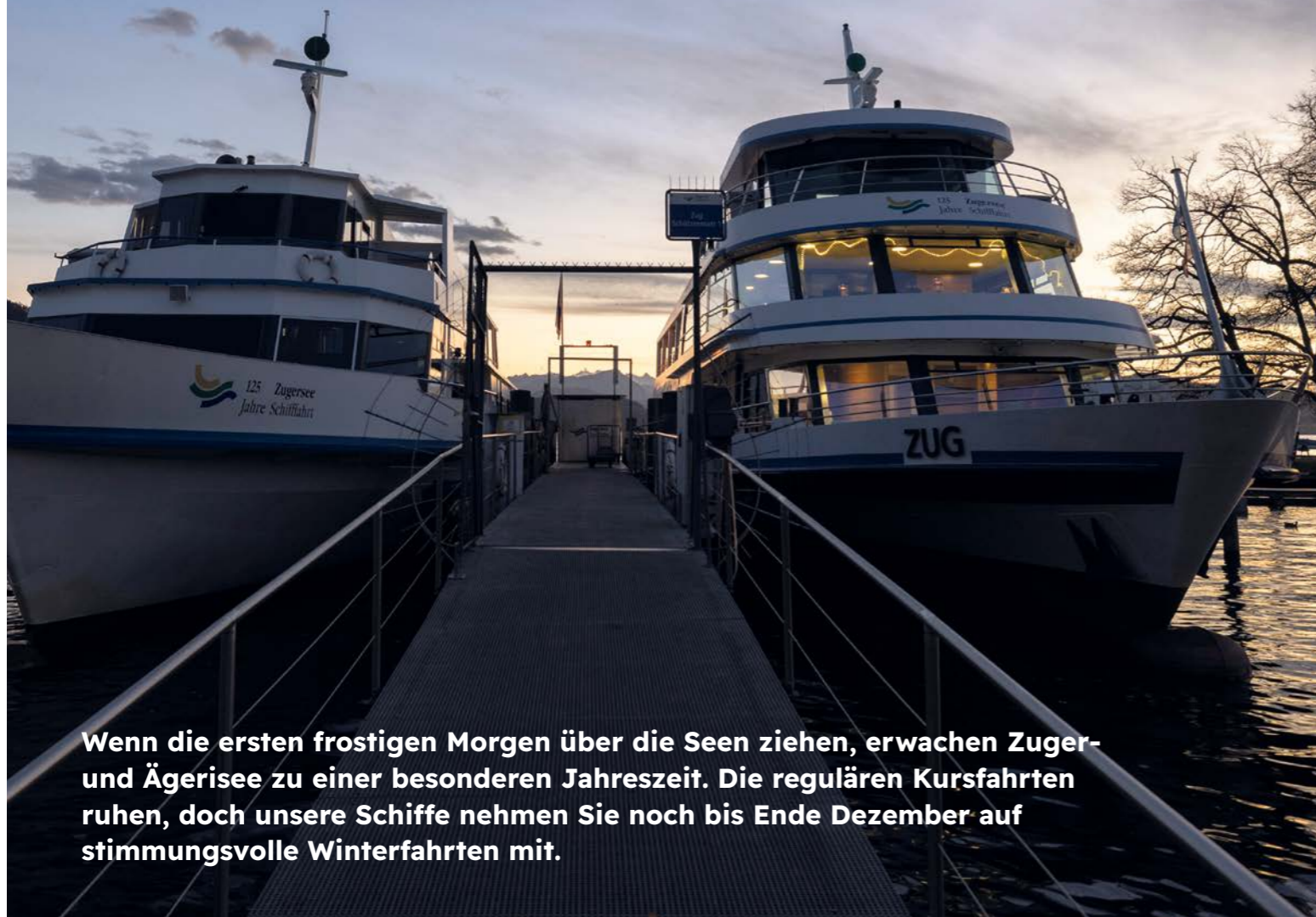
BAAR • Lichterwege

«Advent, Advent, ein Lichtlein brennt.» Auf dem Adventskranz leuchten die Kerzen, am Weihnachtsbaum funkelt die Lichterkette und der Adventsstern am Fenster erhellt das Wohnzimmer. In der Adventszeit erleuchten unzählige Laternen und Kerzen die Lichterwege in den Zuger Gemeinden. Begeben Sie sich auf einen besinnlichen Spaziergang und lassen Sie das Jahr in stimmungsvoller Atmosphäre Revue passieren.



WINTERFAHRTEN AUF DEM ZUGER- & ÄGERISEE

Erleben Sie den See im Winterlicht



Wenn die ersten frostigen Morgen über die Seen ziehen, erwachen Zuger- und Ägerisee zu einer besonderen Jahreszeit. Die regulären Kursfahrten ruhen, doch unsere Schiffe nehmen Sie noch bis Ende Dezember auf stimmungsvolle Winterfahrten mit.

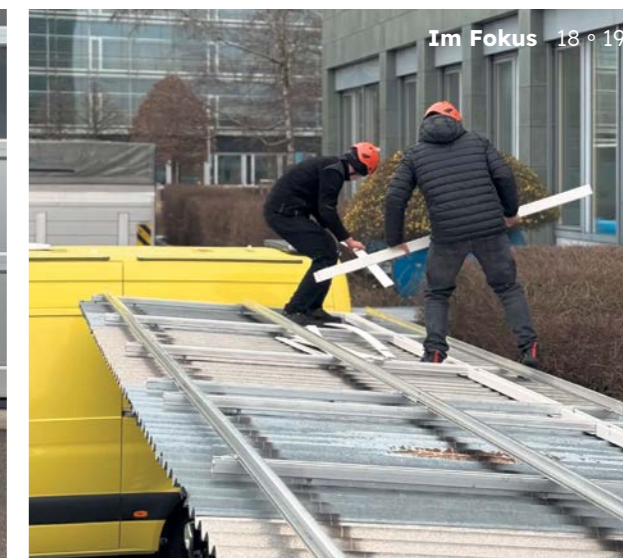
An Bord unserer **Fondue-Chinoise**-Fahrten versammeln sich Gäste um den Tisch, teilen sich Köstlichkeiten im Pfännli, lachen, probieren sich durch die Vielfalt und kommen so ganz natürlich ins Gespräch. Während draussen der See still vorbeizieht, entsteht eine Atmosphäre von Verbundenheit – ein gemeinsames Erlebnis, bei dem das Teilen genauso viel Freude macht wie das Essen selbst.

Für die Jüngsten gibt es den **Samichlausbesuch auf beiden Seen**: Geschichten, kleine Überraschungen und der besondere Zauber der Vorweihnachtszeit lassen Kinderaugen leuchten. **Sonntagsbrunchnfahrten** bieten die Gelegenheit, den Tag langsam zu beginnen – bei regionalen Köstlichkeiten und einem Blick auf die ruhige Landschaft.

Das festlich geschmückte **Lichterschiff** auf dem Zugersee und das neue **Adventsschiff** auf dem Ägerisee sorgen für warme Stimmung auf dem Wasser. Inmitten funkelnder Spiegelungen laden sie dazu ein, die winterliche Atmosphäre gemeinsam zu geniessen.

Den Jahresabschluss bildet jeweils die **Silvesterfahrt** am 31. Dezember. Begleitet von einem stimmungsvollen musikalischen Highlight lassen die Gäste das Jahr auf dem See ausklingen, geniessen die besondere Atmosphäre zwischen Wasser, Licht und Stille.

Unsere Winterfahrten verbinden kulinarische Genüsse, kleine Traditionen und die besondere Stimmung der kalten Jahreszeit – eine Gelegenheit, die Zuger Seen aus einer neuen Perspektive zu erleben.



LERNENDENPROJEKT

Strom sichtbar machen

Wir sind eine grosse Ausbildungsstätte mit sechs Lehrberufen und 17 Lernenden. Wir legen grossen Wert auf die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit. Ein gutes Beispiel dafür ist unser Lernendenprojekt «Strom sichtbar machen».



Folgt uns auf TikTok und bleibt immer auf dem Laufenden!

Unter dem Motto Energie erleben statt nur verbrauchen haben unsere Lernenden Anfang 2024 ein Projekt gestartet, das nun erfolgreich abgeschlossen wurde. Am Velo-Ständer installierten sie Solarpanels, deren Strom in einem ausrangierten Billettautomaten gesammelt wird. Über grün markierte Steckdosen im Gebäude können Mitarbeitende diesen Strom bewusst nutzen. So wird die Energiegewinnung sichtbar und erfahrbar. Ziel des Projekts war es, das Bewusstsein für Energieverbrauch und erneuerbare Energien zu fördern.

Von den ersten Strommessungen im Januar 2024 bis zur Inbetriebnahme im Juni 2025 zeigten die Lernenden viel Engagement, technisches Know-how und Teamgeist. Besonders stolz sind wir darauf, dass auch unser E-Fahrzeug Mercedes E-Vito erfolgreich an die neue Ladeinfrastruktur angeschlossen werden konnte. Damit wurde ein weiterer Schritt in Richtung nachhaltige Mobilität erreicht. An unserer Generalversammlung 2025 stellten die Lernenden ihr Projekt vor und berichteten über technische Hintergründe, Herausforderungen und Erfahrungen aus der Umsetzung.

Neben der Projektarbeit kam auch das Miteinander nicht zu kurz. Beim gemeinsamen Lernenden-Ausflug konnten die Jugendlichen den Teamgeist zusätzlich stärken.

Fazit: Mit «Strom sichtbar machen» haben unsere Lernenden ein sichtbares Zeichen für Nachhaltigkeit gesetzt. Das Projekt zeigt, wie Kreativität, Fachwissen und Zusammenarbeit zu innovativen Lösungen führen können. Die grünen Steckdosen stehen nun allen Mitarbeitenden zur Verfügung und erinnern täglich daran, wie wertvoll und faszinierend selbst erzeugter Strom ist.

Neues Projekt – folgt uns auf TikTok!

Das Lernendenprojekt ist mit der erfolgreichen Inbetriebnahme zwar abgeschlossen, aber die Reise geht weiter. Die ZVB-Lernenden haben bereits ein neues Projekt gestartet, das diesmal digital stattfindet: Wir sind jetzt auf TikTok! Dort geben wir spannende Einblicke hinter die Kulissen, teilen Fortschritte aus unseren Projekten und zeigen, was Teamarbeit bei der ZVB bedeutet.

Schnupperlehre & Lehre in der Werkstatt

Andrin macht seine Lehre bei uns in der Werkstatt – und du? Schrauben, messen, tüfteln und dabei richtig etwas fürs Leben lernen. Interessierst auch du dich für Technik, Energie und Mobilität? Dann bist du bei uns genau richtig.

- Schnupperlehre in der Werkstatt: Lerne den Beruf hautnah kennen
- Lehrstellen: Starte deine Ausbildung in einem innovativen Umfeld

Jetzt QR-Code scannen, mehr erfahren und reinschnuppern!



Mein Neustart: So übernahm ich das Lenkrad



Welchen Beruf hast du vor deiner Zeit als Busfahrer ausgeübt?

ANDRÉ RÜTTIMANN: Ich war und bin im Gesundheitswesen tätig. Da ich Teilzeit arbeite, bin ich also immer noch Therapeut und Buschauffeur.

Was gefällt dir am meisten an deinem Arbeitsalltag hinter dem Steuer?

Das «Unterwegs sein», der Kontakt mit den Menschen und auch der Dank und die Freundlichkeit, die ich als Chauffeur erfahre, ist echt super! Dann jeden Tag die Landschaft in verschiedenen Facetten zu erleben, Sonnenuntergang am See, herbstliche Morgenstimmung über den Feldern mit Nebelschwaden, Kühe auf den Weiden und natürlich auch die Stadt selbst, sind eindruckliche Highlights!

«Wenn die Schichtarbeit sich mit deinem Leben, mit Familie und Freunden vereinbaren lässt, dann mach es!»

ANDRÉ RÜTTIMANN

Gab es einen Moment, der dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Einer meiner Fahrlehrer sagte immer wieder «Mache es langsam, präzise, dann kannst du es perfekt machen». Als ich diesen Satz umsetzte, merkte ich, dass es funktionierte. Keinen Randstein touchieren, schön an der Haltestellenkante anhalten, genauso, wie es sich der Fahrgast wünscht.

Was würdest du jemandem sagen, der überlegt, als Quereinsteiger/in bei der ZVB einzusteigen?

Wenn die Schichtarbeit sich mit deinem Leben, mit Familie und Freunden vereinbaren lässt, dann mach es! Ich finde Busfahren echt cool und viele Reaktionen aus meinem Umfeld sind genau das: «Wow, cool, das wollte ich auch immer einmal machen!» Und im Zugerland sind die Menschen so nah und verbunden mit der ZVB, das macht auch ein schönes Miteinander aus.

«Es war einfach toll, so drei, vier Busse hintereinander über die Pässe fahren zu sehen.»

CARLA LANDTWING



Welchen Beruf hast du vor deiner Zeit als Busfahrerin ausgeübt?

CARLA LANDTWING: Ich war in der Logistik bei einer Stahlwannenfabrik tätig und fertigte Zubehörteile an, zum Teil nach Mass.

Was gefällt dir am meisten an deinem Arbeitsalltag hinter dem Steuer?

Das Unterwegs sein und die Abwechslung beim Fahren, kein Tag ist wie der andere.

Gab es einen Moment, der dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

In der Ausbildung waren es die Passfahrten. Es war einfach toll, so drei, vier Busse hintereinander über die Pässe fahren zu sehen. Die Fahrten waren auch sehr anspruchsvoll.

Was würdest du jemandem sagen, der überlegt, als Quereinsteiger/in bei der ZVB einzusteigen?

Wenn du gerne mit einem Fahrzeug unterwegs bist und du unregelmässig arbeiten möchtest, ist es einfach ein Traum. Alle Busfahrer/innen sind hilfsbereit, es ist ein schönes Arbeitsklima bei der ZVB.

Welchen Beruf hast du vor deiner Zeit als Busfahrer ausgeübt?

MAURO PFISTER: Ich war acht Jahre lang Logistiker, habe mich dann aber entschieden, aus dieser Branche auszusteigen. Ich habe das Quereinsteigenden-Angebot der ZVB gesehen und mich als leidenschaftlicher Auto- sowie Töff-Fahrer dazu entschieden, das auszuprobieren. Glücklicherweise wurde ich angenommen und nun bin ich seit über sechs Monaten Busfahrer.

Was gefällt dir am meisten an deinem Arbeitsalltag hinter dem Steuer?

Ich kenne Zug viel besser als vorher – aufgrund der vielen verschiedenen Linien. Es gefällt mir sehr, herumzukommen und den Kontakt zur Zuger Bevölkerung zu haben, sei es am Morgen, wenn die Welt erwacht, oder am Abend, wenn alles wieder ruhiger wird.

«Die Ausbildung ist mir sehr im Kopf geblieben, da ich noch nie so eine coole Ausbildung erhalten hatte.»

MAURO PFISTER

Gab es einen Moment, der dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Die Ausbildung ist mir sehr im Kopf geblieben, da ich noch nie so eine coole Ausbildung erhalten hatte. Ich habe so viel gelacht und trotzdem mega viel gelernt.

Was würdest du jemandem sagen, der überlegt, als Quereinsteiger/in bei der ZVB einzusteigen?

Do it! Wenn du interessiert bist, dann mach es einfach. Es ist eine neue Erfahrung, die dich weiterbringt, es macht mega Spass, die ZVB-Kolleg/innen sind sehr nett und hilfsbereit. Den Schichtbetrieb kannst du zu deinem Vorteil nutzen, indem du zu unregelmässigen Zeiten Termine etc. wahrnehmen kannst. Kurz und knapp gesagt «Do it!».



«Ich liebe es, die grossen Fahrzeuge zu lenken und im schönen Kanton Zug unterwegs zu sein.»

SIMONE ERNI-SCHIBIG



Welchen Beruf hast du vor deiner Zeit als Busfahrerin ausgeübt?

SIMONE ERNI-SCHIBIG: Ich war über 30 Jahre als Kosmetikberaterin im Innen- und Aussendienst tätig. Es war eine spannende und schöne Zeit, aber irgendwann wollte ich mir noch einmal einen Traum erfüllen. So habe ich den Schritt als Quereinsteigerin zur ZVB gewählt.

Was gefällt dir am meisten an deinem Arbeitsalltag hinter dem Steuer?

Am meisten gefällt mir die Kombination aus Verantwortung, Abwechslung und Kontakt zu den Fahrgästen. Ich liebe es, die grossen Fahrzeuge zu lenken und im schönen Kanton Zug unterwegs zu sein.

Gab es einen Moment, der dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Besonders stolz war ich, als ich die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hatte. In diesem Moment wurde mir bewusst: Ich bin jetzt wirklich Busfahrerin. Dieses Gefühl werde ich nie vergessen.

Was würdest du jemandem sagen, der überlegt, als Quereinsteiger/in bei der ZVB einzusteigen?

Ich würde sofort sagen: Mach es, du wirst es nicht bereuen! Man wird hier vom ersten Tag an super aufgenommen, sei es vom Vorgesetzten, den Mechanikern oder den Arbeitskolleginnen und -kollegen, alle helfen dir weiter. Und das Gefühl, in einem tollen Team zu arbeiten, und gleichzeitig seinen Traum zu leben, ist einfach unbezahlbar.

KAMPAGNE

Bus bleibt Bus – Blick hinter die Kulissen

Wenn Mitarbeitende zu Schauspielerinnen und Schauspielern werden. Wir haben mit «Damit der Bus Bus bleibt» eine neue Kampagne ins Leben gerufen, die aufmerksam machen will: Wie können Rücksicht und Respekt dazu beitragen, dass Busfahren für alle angenehm bleibt?

Was die Kampagne besonders macht: Mehrere Mitarbeitende der ZVB haben sich vor die Kamera gewagt und in kurzen Film Szenen aus dem Alltag im Bus gespielt. Ob Essen und Trinken oder andere Verhaltensweisen – in witzigen und gleichzeitig ernstesten Situationen zeigen sie, worauf es im öffentlichen Verkehr ankommt. Diese Kurzfilmchen sollen nicht belehren, sondern zum Schmunzeln anregen und verdeutlichen, wie jeder und jede mit einfachem Verhalten einen Unterschied machen kann.

Die Botschaft ist klar. Niemand ist perfekt, aber alle können mit Rücksicht und Respekt dazu beitragen, dass Busfahren und der Aufenthalt im Bus angenehm bleiben. Ein freundliches Miteinander, ein sauberer Bus und achtsames Verhalten werden in den Filmen sichtbar gemacht, und zwar von Menschen, die sonst hinter den Kulissen arbeiten.



Hier geht's zu den Kurzvideos

Danke, dass Sie im Bus nicht essen und trinken.

Mit Rücksicht, einigen einfachen Regeln und einem Lächeln genießen wir alle eine angenehme Busfahrt.

zvb.ch/bus-bleibt-bus



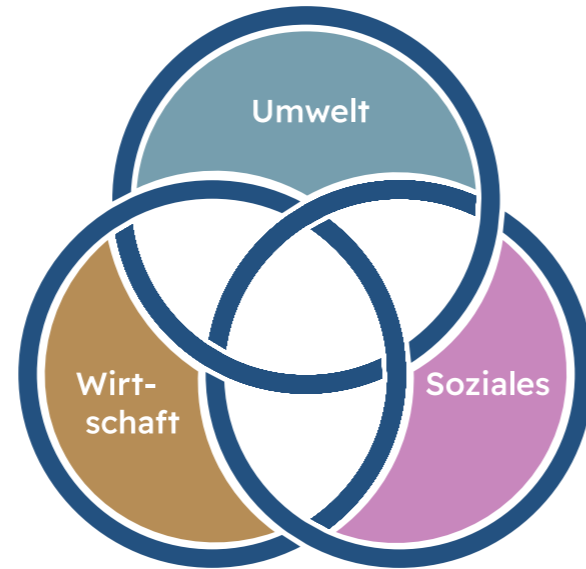
Echt etwas bewegen

Der Kernauftrag der ZVB ist der öffentliche Verkehr – ein per se nachhaltiges Produkt. Als Unternehmen strebt sie aber mehr an und setzt sich für langfristige, sinnvolle und für alle Seiten gute Lösungen ein. Dieses Eigenverständnis gehört zur ZVB und dies nicht erst seit gestern.

Die ZVB engagiert sich bewusst in den Dimensionen der Nachhaltigkeit: Umwelt, Soziales und Wirtschaft. Dabei liegt der Fokus auf Themen, bei denen sie echt etwas bewegen kann.

Umwelt

Das Engagement für die Umwelt ist bei der ZVB tief verwurzelt. Seit rund 20 Jahren wird ein aktives Umweltmanagement betrieben und seit 2007 ist die ZVB ISO 14001-zertifiziert. Jährliche Umweltziele, bewusstes Recyceln, ein sparsamer Umgang mit Ressourcen, Schweizer Strom aus erneuerbaren Quellen – viele Ansätze tragen zum Gesamtziel bei. Den grössten Beitrag zur Reduktion der Emissionen leistet jedoch der kontinuierliche Ersatz der Dieselbusflotte durch moderne E-Busse.



Nachhaltigkeit bei der ZVB

Soziales

Bei der ZVB stehen die Unternehmenswerte «zäme mit emene Lächle underwägs» nicht nur auf dem Papier. Freundlich, zuvorkommend und jederzeit offen für neue Ideen – diese Merkmale kennzeichnen unsere Unternehmenskultur. Der Umgang auf Augenhöhe ist selbstverständlich. Als attraktive Arbeitgeberin setzt sich die ZVB für gesunde und glückliche Mitarbeitende ein und investiert in deren Aus- und Weiterbildung.

Wirtschaft

Die ZVB ist die Mobilitätsanbieterin Nummer 1 im Raum Zug und steht im Dienst der Bevölkerung. Ihr Auftrag ist es, Mobilität für alle zu ermöglichen. Dafür wird sie auch durch die öffentliche Hand unterstützt. Die ZVB ist sich dieser Verantwortung bewusst und committet sich für ein bedarfsorientiertes Angebot. Die ZVB hat hohe Ansprüche an Qualität und ist ein modernes Unternehmen, das sich laufend weiterentwickelt.

Wirtschaft • Dafür setzen wir uns ein



Mobilität für alle

Wir entwickeln und optimieren laufend unser Angebot im öffentlichen Verkehr entsprechend der Nachfrage. Dafür setzen wir den Steuerfranken verantwortungsvoll ein.



Compliance

Wir erfüllen unseren öffentlichen Auftrag rechtskonform, vertrauenswürdig und transparent und stellen damit den bestmöglichen Service für die Öffentlichkeit sicher.



Qualität

Wir setzen ISO 9001:2015 um und streben eine überdurchschnittliche Qualität im Branchenvergleich an. Als Messlatten dienen uns die Qualitätserhebungen des BAV und die regelmässigen Kundenzufriedenheitsumfragen.

Umwelt • Dafür setzen wir uns ein



Weniger CO₂

Bis ins Jahr 2035 betreiben wir unseren Linienbetrieb vollständig CO₂-neutral.



Energieeffizienz

Wir betreiben ein umfassendes Energiemonitoring zur jährlichen Optimierung unserer Umweltbilanz.



Erneuerbare Energie

Wir nutzen ausschliesslich Strom aus Schweizer Wasserkraft.

Soziales • Dafür setzen wir uns ein



Attraktive Arbeitgeberin

Wir führen regelmässig eine Mitarbeitendenumfrage durch, leiten Massnahmen daraus ab und sind mit dem Swiss Arbeitgeber Award zertifiziert.



Arbeitssicherheit und Gesundheit

Mit Präventionskampagnen tragen wir dazu bei, die Nichtberufsunfälle zu senken. Die Berufsunfälle halten wir tief und betreiben ein aktives betriebliches Gesundheitsmanagement.



Aus- und Weiterbildung

Wir investieren in die Zukunft und beteiligen uns grosszügig an den Aus- und Weiterbildungskosten. Wir bieten attraktive Lehrstellen in verschiedenen Berufen und bilden Erwachsene auch im Quereinstieg als Busfahrer/in aus.

Das Tun wir konkret



Die E-Flotte der ZVB wächst und wächst, aber noch nie so schnell wie dieses Jahr: Von 26 auf 45 Fahrzeuge. Dies hat einen deutlichen Effekt auf den CO₂-Ausstoss, denn mit jedem Kilometer, den ein E-Bus statt eines Dieselmotors zurücklegt, wird der Ausstoss um rund ein Kilogramm CO₂ vermieden. Das Endziel: Bis 2035 will die ZVB ihren Linienbetrieb CO₂-neutral betreiben. Doch nicht nur der Antrieb der neuen E-Busse ist klimaschonend, sondern auch die Sitze, die neu mit einem innovativen Material aus recycelten Lederresten bezogen sind. Dieses nachhaltige Produkt ist angenehm, pflegeleicht und langlebig.



Die ZVB fördert ihre Mitarbeitenden gezielt und stärkt sie für aktuelle und künftige Anforderungen. Sie beteiligt sich grosszügig an den Kosten für Aus- und Weiterbildungen. Mit diesem Engagement wird die Innovationskraft des Unternehmens und die nachhaltige Entwicklung gestärkt. Auch die Berufsbildung nimmt bei der ZVB einen hohen Stellenwert ein. Siebzehn Lernende in sechs Berufsrichtungen erleben bei der ZVB den Einstieg ins Berufsleben und nehmen an übergreifenden Lernendenprojekten teil. Zudem bildet die ZVB laufend erwachsene Personen im Quereinstieg zu Busfahrerinnen und Busfahrern aus.



Angebot trifft Nachfrage – das ist unser Ziel. Wir optimieren das Angebot des öffentlichen Verkehrs laufend, denn wir wollen Mobilität für alle anbieten. Ein Blick in die Zahlen zeigt: Die Nachfrage steigt stetig, aber besonders stark auf den Linien, die ausgebaut wurden. Oder mit anderen Worten: Wir setzen Kundenbedürfnisse um.

ZUGIBLUBBI WIMMELBILD

**HOL DIE
BUNTSTIFTE
RAUS!**



**Male das grosse
Wimmelbild von
Zugiblubbi und
seinen Freunden
bunt aus und
schicke dein
Kunstwerk an:**

Zugerbergbahn AG,
Marketing,
An der Aa 6,
6300 Zug

Vorname: _____

Name: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

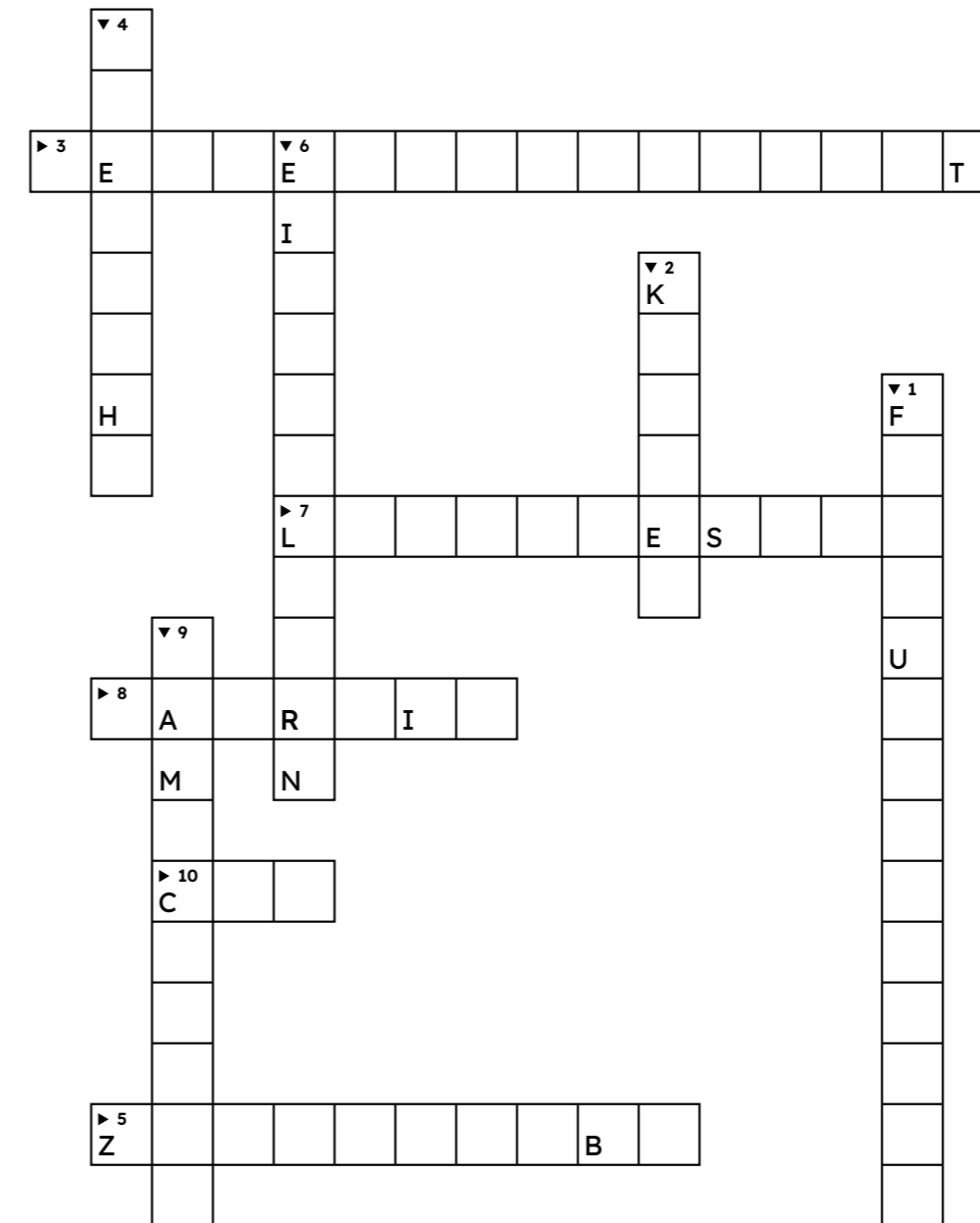
**Mit etwas Glück
kannst du tolle
Zugiblubbi-Preise
gewinnen – also
ran an die Farben!**

**Der Samichlaus
mit Schmutzli und
Eseli kommt zum
Zugiblubbi auf den
Zugerberg.**
Montag, 8. Dezember 2025,
14 Uhr und 17 Uhr.
Treffpunkt ist bei der
Bergstation der
Zugerberg Bahn.



GEWINNSPIEL

ZVB-Kreuzworträtsel



Vertikal ▼

1. Welche Fahrt der Zugersee Schifffahrt findet am 22. November statt?
2. Was kann man im neuen Reisezentrum beim Warten geniessen?
4. Wie viele Lernende bilden die Zugerland Verkehrsbetriebe aus?
6. Wie heisst die neu hinzugekommene Haltestelle der Linie 653?
9. Wer kommt am 7. Dezember beim Brunch an Bord der MS Ägerisee zu Besuch?

Horizontal ►

3. Zu welchem Projekt gehört der Titel «Strom sichtbar machen»?
5. Wen trifft der Samichlaus am 8. Dezember 2025 auf dem Zugerberg?
7. Aus welchem recycelten Material sind die neuen Bussitze hergestellt?
8. Welches digitale ÖV-Ticket kann man mit nur einem «Wisch» aktivieren oder kaufen?
10. Bis ins Jahr 2035 betreiben die Zugerland Verkehrsbetriebe ihren Linienbetrieb vollständig ... neutral. Welches Wort fehlt?



Knobeln macht Spass!

Senden Sie uns das abfotografierte Kreuzwort-Rätsel an socialmedia@zvb.ch oder mit Ihren persönlichen Angaben an **Zugerland Verkehrsbetriebe AG, Social Media, An der Aa 6, 6300 Zug.**

Vorname _____

Name _____

Adresse _____

E-Mail _____

Mit etwas Glück gewinnen Sie Stehplatz-Tickets (5x2 EVZ-Tickets) für ein Heimspiel in der Regular Season 2025/26.

Machen Sie mit – vielleicht fiebern Sie schon bald live im Stadion!

Einsendeschluss ist der 30. November 2025. Die Gewinner werden von uns persönlich informiert und angeschrieben. Vom Wettbewerb ausgeschlossen sind Personen unter 18 Jahren wie auch Mitarbeitende der Zugerland Verkehrsbetriebe, des Tarifverbunds Zug wie auch des EVZ. Kein Umtausch, keine Barauszahlung. Werden die Gutscheincodes für die Tickets nicht eingelöst bis zum Ende der Regular Season 2026, verfällt deren Gültigkeit. Weitere Informationen: www.zvb.ch/teilnahmebedingungen



**Fast so günstig wie
das Jahresabo des
Tarifverbunds Zug.**

**Nicht nur an Weihnachten: Für 2 Fr. pro Tag*
das ganze Jahr auf dem gesamten Netz des
Tarifverbunds Zug fahren.**

*Jahresabo alle Zonen, Erwachsene (2. Klasse), 729 Franken

**Frohe
Festtage**

mit dem Jahresabo
Tarifverbund Zug.

tarifverbund-zug.ch